

Wehr ist gerüstet



Jetzt haben auch die Feuerwehrmänner aus Altsteußlingen und Briel eine neue Tragkraftspritze: Das neueste Modell TS 8/8 Eurofire 2000 von Iveco Magirus konnte mit knapp 10.000 Euro über den städtischen Vermögenshaushalt angeschafft werden.

Abteilungskommandant Bernhard Oschwald freut sich mit seinen zwanzig Feuerwehrmännern über die Neuanschaffung. Auch Ortsvorsteher Wolfgang Kopp beglückwünschte die Wehr und lobte das Engagement der gut organisierten und hoch motivierten Truppe. Oberbürgermeister Johann Krieger sah die neue Tragkraftspritze als wichtige Voraussetzung für die Schlagkraft und den Erfolg der Wehr. Sie sei ein Mosaikstein im Gesamtkonzept für die Albgemeinden. Zur weiteren Verbesserung des Brandschutzes auf der Ehinger Alb werde deshalb auch der Unterstützungspunkt in Granheim eingerichtet, für den im kommenden Jahr die notwendigen Mittel im Haushalt bereitgestellt werden sollen. Auch Stadtbrandmeister Karl Thielemann und Ordnungsamtsleiter Ludwig Griener lobten den bemerkenswert hohen Ausbildungsstand der Altsteußlinger und Brieler Wehrmänner und deren gute Einbindung in die Gesamtwehr. Maschinist Karlheinz Jähneke demonstrierte abschließend die Förderleistung der neuen Pumpe, die mit acht Bar Druck mühelos Wasser aus zwei Rohren über die benachbarten Häuser spritzen ließ.